

Beschaffung

PSIpenta Beschaffung

Effektiv einkaufen

Das Modul Beschaffung integriert die Funktionalitäten des betrieblichen Einkaufs wie Anfrage, Bestellung, Auswärtsvergabe, Warenannahme und Rechnungsprüfung. Dabei hat die termingerechte Beschaffung von Materialien und Dienstleistungen zu den jeweils günstigsten Konditionen oberste Priorität. Rahmenverträge, Bestellreferenzen und die automatisch fortgeschriebene Einkaufsstatistik als Grundlage der Lieferantebewertung ergänzen die Beschaffung und entlasten den Anwender von Routineaufgaben.

Beschaffungsprozesse

Die Beschaffung arbeitet vorgangsunabhängig oder in Bezug zu Kunden- bzw. Fertigungsaufträgen. Folgende Einkaufsvorgänge stehen zur Verfügung:

- Anfrage
- Offerte
- Bestellung
- Rahmenvertrag (auch für Auswärtsvergabe und Wertkontrakte)

Exoten-Bestellungen (Einmalteile ohne Artikelnummer), Sonderbestellungen ohne Auftragsbezug (z. B. Verbrauchsmaterial) und die Bestellung von Dienstleistungen sind möglich. Eingangsbelege ohne Bestellbezug werden durchgängig unterstützt.

Neben der Möglichkeit Einkaufsvorgänge manuell zu erfassen, können Bestellungen über die automatische Bestellanlage für bearbeitete bzw. vollständige Bestellvorschläge aus dem Bestellvorrat eines Einkaufsdisponenten heraus angelegt werden.

Alle Vorgänge – von der Lieferantenauswahl bis zur Belegzusammenfassung – erfolgen automatisch und nach vorgegebenen Kriterien.

Der Materialdisponent löst Lieferabrufe auf Basis von Rahmenverträgen und Werksbestellungen (verlängerte Werkbank) direkt aus. Bei Rahmenverträgen kann eine Hinweisschwelle bei Erreichen einer zuvor bestimmten Liefermenge oder bei Erreichen eines definierten Termins eingestellt werden. Somit erhalten die Disponenten rechtzeitige Hinweise zur Erneuerung eines Rahmenvertrages. Rahmenverträge werden artikelbezogen oder als Wertkontrakt abgebildet.

Je Lieferant werden einkaufsbezogene Lieferrestriktionen angelegt und die auftragsbezogene Beschaffung gesteuert. In manchen Fällen müssen beispielsweise bestimmte Ursprungsländer für Aufträge (oder Kunden generell) ausgeschlossen werden.

Das Modul unterstützt die Verwaltung eingehender Ursprungserklärungen von Lieferanten für die korrekte Durchführung der Präferenzkalkulation. Damit wird die Zollfreiheit für Artikel ermittelt.

Im Zusammenhang mit Anfragen an potentielle Lieferanten besteht die Möglichkeit, diese als Interessenten zu führen. Für diese Interessenten können Anfragen und Offerten erfasst werden. Bei Bedarf wird durch einen Statuswechsel aus einem Interessenten ein regulärer Lieferant erzeugt, und alle Beschaffungsprozesse dürfen durchgeführt werden.

Bestellreferenzen

In der Bestellreferenz werden die spezifischen Bedingungen von Lieferanten für einen konkreten

ERP

Artikel gesammelt und unter verschiedenen Gesichtspunkten dargestellt. Die Konditionen von unterschiedlichen Lieferanten werden manuell oder automatisch erfasst und in Beschaffungsvorgänge eingebunden. Vereinbarte Wertkontrakte greifen auf die in den Bestellreferenzen hinterlegten Preise und Konditionen des entsprechenden Lieferanten zurück.

Der Bestellpreisvergleich liefert den für eine konkrete Situation besten Lieferanten. Hierbei kann flexibel nach Preis, Wiederbeschaffungszeit oder frei wählbaren Kriterien selektiert werden.

Lieferantenquotierung

Im Zusammenhang mit Risikostreuungen werden für Einkaufsartikel unterschiedliche Lieferanten benötigt. Häufig wird hierbei mit einer prozentualen Verteilung gearbeitet (Lieferantenquotierung). In PSIpenta können zu einem Artikel verschiedene Lieferanten mit einer Mengenquotierung in Prozent angegeben werden. Beim Erstellen der Einkaufsvorschlagsliste werden die Mengen anhand der Mengenquotierung gesplittet. Im Ergebnis entstehen mehrere Bestellungen für die jeweiligen Lieferanten mit den entsprechenden Mengen.

Auswärtsvergabe

Die integrierte Auswärtsvergabe für Baugruppen oder Arbeitsgänge unterstützt die Durchsetzung von Make-or-buy-Entscheidungen oder hilft bei der Überbrückung temporärer Kapazitätsengpässe.

Auch die Beschaffung von Konsignationsmaterial ist voll integriert. Beistellungen an Lieferanten erfolgen auftragsbezogen oder über Beistellbestände.

Sonderbedarfe

Im Regelfall erhält der Einkäufer aus der Materialdisposition Bestellvorschläge basierend auf der aktuellen Artikelverfügbarkeit. Im betrieblichen Ablauf gibt es aber auch ungeplante Bedarfe. Diese Sonderbedarfe sind dem Einkäufer zunächst nicht bekannt. Sie können von Mitarbeitern außerhalb des Einkaufs erfasst und angefordert werden. Je nach Berechtigung wird aus einem Sonderbedarf ein Bestellvorschlag, eine Bestellanfrage oder eine Bestellung generiert. Der Anforderungsstatus gibt Auskunft über den Stand der Bedarfsmeldung. Auswertungen zeigen an, welche Einkaufsvorgänge mit Sonderbedarfen verknüpft sind und wer die Beschaffung ausgelöst hat.

Gussbestellungen

Bei Gussbestellungen werden oft Bestellmengen pro Stück verwendet. Die Preise beziehen sich dagegen auf Kilogramm oder Tonne. Preisstaffeln sind in diesem Fall gewichtsabhängig. Da zum Zeitpunkt der Bestellanlage der Lieferant noch nicht genau das zu erwartende Gewicht angeben kann, bietet das Modul für diese Artikel eine variable Basismengeneinheit. Bei der Warenannahme wird das entsprechende Gewicht angegeben, und über die Preisstaffeln wird der richtige Preis gefunden.

Wareneingangsprüfung

Die Wareneingangsprüfung ist in die Warenannahme integriert. Mit der Warenannahme auf Lager, Prüflager oder direkt in die Fertigung werden die Bestände in der Materialwirtschaft verwaltet und die Materialbewegung über Einträge im Artikeljournal verfolgt. Die Daten des Bestellvorgangs in Bezug auf erfolgte Lieferungen wer-

Beschaffung

den automatisch aktualisiert. Es sind Teil- und Rücklieferungen an den Lieferanten möglich.

Beschaffungscontrolling:

Das Modul sorgt für ein Beschaffungscontrolling durch Übersichten, Auswertungen und Statistiken nach Beschaffungsterminen, -mengen und -werten. Die Überwachungsfunktionen aller Einkaufsvorgänge generieren Mahnungen oder Erinnerungen. Dem Anwender steht es frei, ob er diese Funktion einzeln pro Bestellposition, über mehrere Bestellpositionen oder pro Lieferant durchführt. Wenn über mehrere Bestellpositionen oder Lieferanten gemahnt wird, entsteht pro Lieferant eine Sammelmahnliste, die alle

verspäteten Bestellpositionen enthält. Definierbare Mahnintervalle gehören zum Workflow. Vor allem bei umfangreichen Beschaffungstätigkeiten ist die Anzahl der Anfragen und Bestellungen oft so groß, dass eine manuelle Überwachung nur mit großem Personaleinsatz zu gewährleisten wäre. Zu diesem Zweck stehen daher umfangreiche Übersichten zur Verfügung:

- Überfällige Bestellungen
- Erwartete Lieferungen
- Lieferungen ohne Rechnung
- Erfüllung von Rahmenverträgen
- Einkaufsstatistik (verdichtet nach Perioden oder Geschäftsjahren)
- Bestellobligo (offene Zahlungsverpflichtungen) u. v. m.



ERP**Leistungsbeschreibung****Grunddaten**

- Lieferanten- bzw. Kreditorendaten
- Bestellreferenzen
- Preise und Staffeln
- Zu- und Abschläge
- Währungen und Kurse
- Lieferantenmerkmale (Kennzahlen und Merkmale)
- Lieferrestriktionen
- Eingehende Ursprungserklärungen
- Metallteuerungszuschläge
- Tabellen
 - Lieferantengruppe
 - Warenannahmestelle
 - Wareneingangskontrolle
 - Werk/Versandart/Warenannahmestelle
 - Belege

Bestellvorschläge

- Bedarfs- oder verbrauchsgesteuert
- Auftragsbezogen oder anonym
- Zuordnung zu Disponenten

Beschaffungsvorgänge

- Anfragen, Offerten, Bestellungen, Rahmenverträge
- Automatische oder manuelle Bestellauslösung
- Bestellung von mitzuliefernden Unterlagen
- Prüfung von Lieferrestriktionen
- Werksbestellungen (Multisite)

Beschaffungscontrolling

- Einzel- oder Sammelmahnung
- Terminbestätigungen
- Überwachungsfunktionen
- Bestellobligo
- Einkaufsstatistik

Warenannahme

- Voll- und Teillieferungen in den Prüfbestand, Lagerbestand oder direkte Kostenträgerbuchung
- Rücklieferung

Rechnungsprüfung

- Eingangsrechnungen, Gutschriften
- Storno- und Korrekturbelege
- Rechnungen ohne Bestellbezug
- Automatische Anlage von Rechnungen aus Bestellungen
- Belegkorrektur
- Sachliche und rechnerische Prüfung der Belege

Beistellungen

- Warenversand für Beistellteile
- Lieferscheine für Beistellungen

